

Fantasy der Superlative; gemacht für die ganz große Kinoleinwand

Ein Knappe ohne Herrn, eine verstoßene Assassinin, ein trauernder Unsterblicher, der danach strebt, einen gebrochenen Eid zu erfüllen, sowie eine uralte Magierin - sie alle stehen an der Seite der Frau, die dazu auserkoren wurde, die Welt zu retten. Aber Corayne, die Tochter einer gefürchteten Piratin und eines gefallenen Helden, ist weit davon entfernt, ihre Rolle als Retterin zu akzeptieren. Dabei ist es ihre eigene Familie, die das Reich Allwacht zu zerstören droht. Doch was Corayne nicht ahnt: Eine weit tödlichere Macht ist im Begriff, ihre Heimat Allward zu verschlingen und jeden Funken Hoffnung für immer auszulöschen. Und das wird Corayne niemals zulassen. Doch ist sie stark genug? Oder ist es nicht vielmehr so, dass die Aufgabe ihre Kräfte weit übersteigen? Corayne muss kämpfen.

Trotz allem (oder gerade deswegen?): Für Corayne, Sorasa und ihre Freunde geht die Reise weiter. Sie haben es zwar geschafft eine der Spindeln aufzuspüren und damit das Tor zu einer anderen Welt zu schließen, aber die nächste Gefahr lauert bereits. Coraynes machtbesessener Onkel Taristan verfolgt die finstersten Pläne. Er hat noch weitere Spindeln geöffnet und Böses ins Reich gebracht. Gemeinsam mit seiner Frau, Königin Erida, will er seine Herrschaft ausbauen und beginnt einen Eroberungsfeldzug. Können Corayne & Co Allwacht noch vor der Zerstörung retten und das Ende der Welt verhindern? Das Problem, das Coraynes Mission zum Scheitern bringen könnte: Etwas Tödliches wartet im Schatten, etwas, das das Reich Allwacht verzehren könnte, bevor es überhaupt nur Hoffnung auf einen Sieg gibt ...

Fantasy mit enormen Suchtfaktor - was Victoria Aveyard schreibt, macht mindestens, wenn nicht gar weitaus genialer high als Drogen. Die US-Amerikanerin ist nicht nur eine Weltklasse-Autorin, sondern darüber hinaus eine Weltenschöpferin von größter Seltenheit auf dem internationalen Literaturmarkt. Ihre Romane sind ein absolutes Must-read, definitiv Pflicht für Fans für J.R.R. Tolkien, Robert Jordan und anderen Ausnahmeschriftstellern. Bei Aveyards Können ist es schier unmöglich, "Das Reich der Klingen" auch nur für einen kurzen Augenblick wegzulegen. Die Story fesselt vom ersten bis zum letzten Satz, zieht einen so sehr in den Bann, dass man von der Welt um sich herum nichts mehr mitbekommt; nicht einmal, wenn eine Bombe neben einem explodieren würde. Aveyard ist ein Talent der Superlative!

Keine Fantasy begeistert, außerdem berauscht den Leser so sehr wie die aus der Feder von Victoria Aveyard. Diese gehört zum Grandiosesten, Spannendsten, Magischsten im Bücherregal. Da vergisst man während der Lektüre von "Das Reich der Klingen" nicht nur zu atmen; es verschlägt einem auch die Sprache. Was man hier nämlich in die Hände bekommt, ist Literatur, die zu toppen schier unmöglich ist. Einfach nur der absolute Wahnsinn, ein Geniestreich ohnegleichen! Wow, wow, wow!

Susann Fleischer 05.09.2022

Quelle: www.literaturmarkt.info